

Bezirksausschuss des 10. Stadtbezirkes  
**Moosach**



Landeshauptstadt  
**München**

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

**Vorsitzender**  
**Wolfgang Kuhn**

**Privat:**  
Haldenbergerstr. 3  
80997 München  
Telefon: 0151 20037250

**Geschäftsstelle:**  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 1598689-33  
Telefax: 1598689-21  
E-Mail: ba10@muenchen.de  
Ansprechpartnerin: Frau Westner

I An das  
Referat für Bildung und Sport

Unser Zeichen: 4.2.2/ 06.05.19	Ihr Zeichen:	Datum: 09.05.2019
--------------------------------	--------------	-------------------

**Dringlichkeitsantrag: Einbeziehung der Borstei in den Schulsprenkel der neuen  
Grundschule an der Emmy-Noether-Straße**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 10 hat sich in seiner Sitzung am 06.05.2019 mit dem in der Anlage befindlichen Antrag befasst und diesem einstimmig zugestimmt.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender

Anlage: Antrag der CSU-Fraktion vom 06.05.2019

4.2.2



An den  
Bezirksausschuss 10 - Moosach  
der Landeshauptstadt München

Fraktion im Bezirksausschuss 10  
- Moosach -  
der Landeshauptstadt München

Fraktionssprecher:

Florian Wies  
Ehrenbreitsteinerstr. 8a  
80993 München  
Tel.: 089 - 159 255 61  
Fax: 089 - 159 255 62  
info@ra-wies.de

**Dringlichkeitsantrag**

**Einbeziehung der Borstei in den Schulsprengel der neuen GS an der Emmy-Noether-Str.**

Der BA 10 beantragt, Schulkinder aus der Borstei den Besuch der zukünftigen GS an der Emmy-Noether-Str. zu ermöglichen.

**Begründung:**

Auf dem Gelände der ehemaligen Zentralwäscherei entsteht derzeit neue Bebauung, mit Grundschule. Nach aktuellen Informationen soll die Borstei nicht zum Sprengel der neuen Grundschule geschlagen werden, sondern weiter im Sprengel der Grundschule hinter dem Goethe-Institut bleiben, was aufgrund der räumlichen Nähe nicht nachvollziehbar ist. Die neue Grundschule soll wohl nur für die Bewohner der neuen Wohnanlage genutzt werden, die beim Busbetriebshof entsteht, und für Schüler, die bisher auf die Schulen im westlichen Moosach gehen.

Der BA 10 fordert das Referat für Bildung und Sport daher auf, auch Kindern aus der Borstei den Besuch der neuen Grundschule zu ermöglichen und den/die Sprengel entsprechend anzupassen. Damit kann den Kindern u.a. das Queren der vielbefahrenen und unfallträchtigen Kreuzung Dachauer Str./ Landshuter Allee erspart werden.

**Begründung der Dringlichkeit:** Die Planungen für den neuen Sprengel sind offensichtlich bereits im vollen Gange, wenn nicht sogar kurz vor dem Abschluss. Daher kann die nächste Sitzung nicht abgewartet werden.

Einstimmig / mehrheitlich beschlossen / abgelehnt

Initiative: BA-Fraktion

Eilt	Sofort	Ø
Direktorium - HA II / BA G Nord		
06. MAI 2019		
AZ:		
zK	zwV	R
Wv.	Abt.	Vg.
Uml.		